

Innsbruck, am 26. Februar 2015

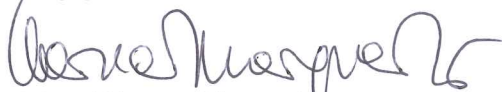
An alle Vereinsfunktionäre!

Die mediale Berichterstattung über das Urteil zum Unfall in Seefeld hat bei vielen Vereinsfunktionären - wie schon vor zwei Jahren - wieder zu Beunruhigung und Verunsicherung geführt. Wir möchten zur laufenden Debatte über die Sicherheit bei Trainings- und Wettkampfveranstaltungen, sowie mögliche Haftungsansprüche gegenüber Vereinsfunktionären wie folgt Stellung nehmen:

- (1) Vereinsfunktionäre sind über die Haftpflichtversicherungen des ÖSV und des Landes Tirol mit jeweils EUR 5 Mio. haftpflichtversichert - eine Summe, die nach menschlichen Ermessen alle möglichen zivilrechtlichen Schadenersatzansprüche zur Gänze abdeckt (diese Deckungssumme wäre auch beim Unfall in Seefeld ausreichend); HINWEIS - da es sich bei der ÖSV-/Landesversicherung um subsidiäre Versicherungen handelt, setzt deren Leistung erst ein, wenn aus anderweitigen Versicherungsverträgen keine Leistung erbracht wird.
- (2) An den bestehenden Sicherheitsempfehlungen (siehe TSV-Homepage >Wettkämpfe >Information Veranstalter) hat sich nichts geändert; der TSV wird die bestehenden Empfehlungen jedoch gemeinsam mit dem ÖSV prüfen und überarbeiten. Die vorliegende Debatte kann der TSV nicht alleine führen, da alle Landesverbände betroffen sind. Die Ergebnisse bzw. etwaige neue Erkenntnisse und Richtlinien werden wir selbstverständlich umgehend weiterleiten.
- (3) Die strafrechtliche Relevanz nach einem Unfall, ob ein schuldhaftes, fahrlässiges Verhalten eines Verantwortlichen vorliegt, war immer bekannt, hier gelten die Vorschriften des Strafgesetzbuches.

Unzählige Trainingseinheiten und Rennveranstaltungen sind in den letzten Jahrzehnten von den Vereinen zum größten Teil unfallfrei durchgeführt worden. Naturgemäß ist die Durchführung von Wettkämpfen immer mit einem Risiko verbunden – dieser Tatsache muss sich jeder Veranstalter bewusst sein. Das Risiko von Unfällen kann jedoch durch eine umsichtige Herangehensweise stark minimiert werden. Dazu trägt die Erfahrung und das Wissen, das sich TSV-Funktionäre über Jahre angeeignet haben, ganz wesentlich bei. Die Schaffung von geeigneten Rahmenbedingungen ist unser aller Anliegen.

Mit sportlichen Grüßen
Tiroler Skiverband



Mag. Werner Margreiter
Präsident